

Sommerfeld 1882

- Nr. 3 Eine frischm. Kuh m. Kalb ist zu verkaufen bei **Friedrich SOMMERFELD** in **Bredow**.
- Nr. 8 Eine frischmilchende Kuh nebst Kalb ist zu verkaufen beim Gutspächter **SOMMERFELD** in **Carolinenhof**.
- Nr. 9 Danksagung.
Allen Denen, welche meinem verstorbenen Manne, dem Böttchermeister **Wilh. SOMMERFELD**, die letzte Ehre erwiesen haben, insbesondere dem Herrn Superintendenten Dr. **STÜRZEBEIN** für die trostreichen Worte am Grabe sage ich meinen innigsten Dank.
Wittwe **SOMMERFELD**. [**Nauen**]
- Nr. 13 B Standesamt **Nauen**.
Sterbe-Register:
17. Böttchermeister **Christian Friedrich Wilhelm SOMMERFELD**, 51 Jahr, 24. Januar.
- Nr. 14 Nur 5 Mark!
500 Dutzende Teppiche in reizendsten türkischen, schottischen und buntfarbigen Mustern, 2 Meter lang, 1 ½ Meter breit, müssen schleunigst geräumt werden und kosten pro Stück nur noch 5 Mk. gegen Einsendung oder Nachnahme. Bettvorlagen, dazu passend, Paar 3 Mark.
Adolf SOMMERFELD, **Dresden**.
Wiederverkäufern sehr empfohlen.
- Nr. 67 Bekanntmachung.
In unser Gesellschafts-Register ist unter Nr. 66 Folgendes eingetragen worden:
I. Nr. 66
II. Firma „**SIEDOW & Co.**“
III. Sitz: **Tremmen**.
IV. Rechtsverhältnisse: Die Gesellschafter sind:
13) der Kossäth **Wilhelm SOMMERFELDT**,
sämtlich zu **Tremmen**.
Die Gesellschaft hat am 1. April 1882 begonnen. ...
Eingetragen zufolge Verfügung vom 16. August 1882.
Spandau, den 16. August 1882.
Königliches Amtsgericht.